

## Ordnung des Gottesdienstes

Und an einen einigen Herrn, Jesum Christum, Gottes einigen Sohn, der vom Vater geboren ist vor der ganzen Welt; Gott von Gott, Licht von Licht, wahrhaftiger Gott vom wahrhaftigen Gott; geboren, nicht geschaffen; mit dem Vater in einerlei Wesen; durch welchen alles geschaffen ist. Welcher um uns Menschen und um unserer Seligkeit willen vom Himmel kommen ist und leibhaftig worden durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria und Mensch worden; auch für uns gekreuziget unter Pontius Pilatus, gelitten und begraben und am dritten Tage wieder auferstanden nach der Schrift und ist aufgefahren gen Himmel und sitzet zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen mit Herrlichkeit, zu richten die Lebendigen und die Toten; des Reich kein Ende haben wird.

Und an den Herrn, den Heiligen Geist, der da lebendig macht; der vom Vater und dem Sohne ausgehet; der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und zugleich geehrt wird; der durch die Propheten geredet hat. Und eine einzige, heilige, christliche apostolische Kirche. Ich bekenne eine einzige Taufe zur Vergebung der Sünden und warte auf die Auferstehung der Toten und ein Leben der zukünftigen Welt.

Wenn der Pfarrer das Glaubensbekenntnis spricht:

Gemeinde: Amen, Amen, Amen.

Gemeinde: Liedstrophe oder Lied.\*

Pfarrer: Kanzelgruß

### Predigt

Lied; Abkündigungen

Pfarrer: Kanzelsegen

Gemeinde: Lied

Pfarrer: Kirchengebet

\* Wird Luthers Glaubenslied gesungen, so schließen sich Kanzelgruß und Predigt unmittelbar an.